

Jahresrückblick

2007



Freiwillige Feuerwehr
Markt St. Florian

Im Internet unter: www.feuerwehr-florian.com



Tätigkeitsbericht 2007

18. November 2006: 135. Jahreshauptversammlung Gasthaus Wandl

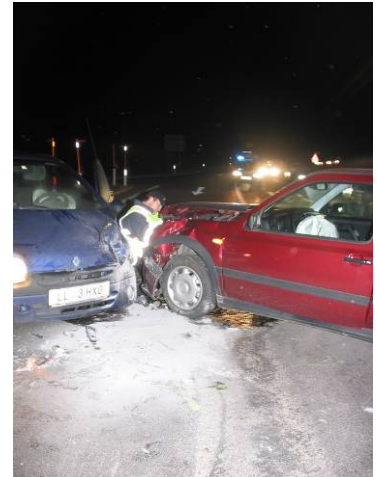
69 Kameraden und 16 Jugendfeuerwehrmitglieder waren anwesend.

20. November 2006: Beseitigen einer Ölspur

Alarmierung durch die Polizei St. Florian um 18.55 Uhr. Die Lenkerin eines Mercedes, Frau Karin M., übersah beim Umdrehen am Gendarmerieplatz eine Betonmauer und fuhr auf diese auf. Ohne Anzuhalten fuhr sie mit dem beschädigten Auto noch nach Hause und hinterließ eine Ölspur durch die Bachgasse, über die Thannstraße bis Am Ipfbach. 8 Mann der Marktfeuerwehr banden das ausgetretene Motoröl mit 4 Säcken Ölbindemittel. Einsatzdauer: 1,5 Stunden.

30. November 2006: Verkehrsunfall Umfahrungsstraße bei der Kreuzung in Enzing

Alarmierung durch die Polizei St. Florian um 17.35 Uhr. Vermutlich übersah der Lenker eines aus Niederneukirchen kommenden VW Golfs, Herr Thomas S., beim Abbiegen von der Umfahrungsstraße einen entgegenkommenden Renault Twingo. Die Lenkerin des Renaults wurde von der Rettung zur Kontrolle ins Krankenhaus mitgenommen. Die Feuerwehr reinigte die Fahrbahn und band ausgeflossenes Motoröl. 9 Mann, 45 Minuten im Einsatz.



30. November 2006: Sicherungsdienst im Stiftshof

Für einen Empfang der Agrar-Landesräte im Stift übernahm die Feuerwehr den Sicherungs- und Ordnerdienst. 5 Mann, von 17.45 Uhr bis 19.45 Uhr im Einsatz.

12. Dezember 2006: Tierbergung in der Stiftsstraße 18

Verständigung der Feuerwehr durch Herrn Huber um 18.25 Uhr. Eine Katze wurde auf der Stiftsstraße, Höhe Bushaltestelle überfahren. 2 Mann der Marktfeuerwehr bargen das tote Tier. Einsatzdauer: 15 Minuten.

18. Dezember 2006: 1. Kommandositzung im Feuerwehrhaus

19. Dezember 2006: Brandmelderalarm bei der Firma Nagel Austria

Alarmierung um 20.15 Uhr durch das Landesfeuerwehrkommando. Vermutlich durch in der Küche rauchende Mitarbeiter sprach ein Rauchmelder der Linie 8/2 an. Wir kontrollierten die Räumlichkeiten und konnten danach wieder einrücken. 37 Mann, 30 Minuten im Einsatz

30. Dezember 2006: Beseitigen einer Ölspur

Alarmierung durch das Landesfeuerwehrkommando mittels Pager um 17.35 Uhr. Eine Ölspur zog sich von der Stiftsgärtnerei bis zum Kreisverkehr beim Judenfriedhof. 15 Mann banden das ausgeflossene Öl mit 2 Säcken Ölbindemittel. Der Verursacher dieser Ölspur konnte nicht ermittelt werden. Einsatzdauer: 1,5 Stunden.

3. Jänner 2007: Beseitigen eine Ölspur

Alarmierung durch die Polizei St. Florian um 18.56 Uhr. Nach einem Verkehrsunfall auf der Kreuzung Thannstraße - Bachgasse banden wir ausgeflossenes Motoröl. 11 Mann, 1 Stunde im Einsatz.

4. Jänner 2006: Beseitigen einer Ölspur in der Zirkuswiese

Alarmierung um 16.32 Uhr durch die Polizei St. Florian. Mit 3 Säcken Ölbindemittel und einem Bio Versal Löscher banden wir ausgeflossenes Motoröl. Ein Verursacher dieser Ölspur konnte nicht ermittelt werden. 17 Mann, 1,5 Stunden im Einsatz.

10. Jänner 2007: Wohnhausbrand im Hausfeld 16

Alarmierung durch Florian LFK um 06.06 Uhr für die Feuerwehren des Pflichtbereiches St. Florian. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte schlugen die Flammen bereits mehrere Meter hoch aus dem Dachbodenfenster der Familie K. Unter Vornahme von mehreren C-Rohren und schwerem Atemschutz bekämpften die Feuerwehrleute den Brand. Ein Problem der Brandbekämpfung stellte die große Menge an gelagertem Heizmaterial im Dachgeschoss dar. Nach großflächiger Öffnung des Dachbodens zeigten die Löschmaßnahmen Erfolg und die letzten Glutnester konnten um 7.24 Uhr gelöscht werden. Einsatzdauer: 4 Stunden, 27 Mann im Einsatz.



15. Jänner 2007: Beseitigen einer Ölspur auf der Umfahrungsstraße

Alarmierung um 21.56 Uhr durch die Polizei St. Florian. Der Lenker eines Mopedautos, Herr Erwin L., hatte vermutlich durch einen Motorschaden Öl verloren und blieb mit seinem Fahrzeug bei der Samesleitner Kreuzung stehen. 8 Mann der alarmierten Feuerwehr banden das ausgeflossene Öl. Einsatzdauer 45 Minuten.

18. – 20. Jänner 2007: Beseitigen von Sturmschäden

Alarmierung um 20.05 Uhr durch das Landesfeuerwehrkommando. Der Sturm Kyrill traf auf St. Florian. Beim Seniorenheim fiel ein Baum in die Stromleitung. Dadurch kam es zu einem längeren Stromausfall in Teilen von St. Florian. Wir beseitigten den umgestürzten Baum. Danach erreichten uns laufend Meldungen von umgestürzten Bäumen und abgedeckten Dächern. Gegen 23.00 Uhr kam die Meldung, dass bei der Firma Möbel Lutz das Zelt vor dem Geschäft abzuheben drohte. Sofort fuhr die Besatzung von Pumpe 1 zur angegebenen Adresse und sicherte das Zelt. Bis in die Morgenstunden fuhr unsere Einsatzkräfte durch das gesamte Gemeindegebiet und beseitigten Verkehrshindernisse von den Straßen. Am Morgen riefen dann die ersten Personen an und forderten die Hilfeleistung der Feuerwehr um ihre abgedeckten Dächer notdürftig einzudecken. Bis am Abend wurden wir zu über 30 Einsätzen gerufen. Dazwischen wurden die Feuerwehrmänner noch zu 2 Brandmelderalarmen in der HLBLA und bei der Tischlerei Kaun gerufen. Diese stellten sich glücklicherweise als Fehlalarme heraus. Die Alarme durften vermutlich durch den Wind ausgelöst worden sein, und wir mussten nicht eingreifen. Am Samstag begann ein Trupp noch das beschädigte Dach des Feuerwehrmuseum abzudichten. Ein zweiter Trupp war auf dem Dach der Stiftsbasilika im Einsatz und sicherte die vom Sturm beschädigte Blechdachkonstruktion. Im Dachboden der Basilika wurden bereits am Freitag Planen aufgelegt, um das eindringende Regenwasser aufgefangen. Dadurch konnte eine Beschädigung der Deckenfresken der Stiftsbasilika verhindert werden. Gesamteinsatzdauer über 35 Stunden. Insgesamt waren an diesen 3 Tagen über 40 Feuerwehrmänner der Marktfeuerwehr im Einsatz.



28. Jänner 2007: Entfernen eines Baumes in der Bachgasse

Alarmierung durch Hr. K. um 14.30 Uhr. Durch den starken Wind in der Nacht davor drohte ein Baum im Garten von Hr. K. umzustürzen. 4 Mann der Marktfeuerwehr beseitigten die Gefahr indem der Baum umgeschnitten wurde. Einsatzdauer: 1 Stunde.

30. Jänner 2007: KFZ Bergung auf der Wolfener Landesstraße

Alarmierung durch Herrn W. um 17.35 Uhr. Herr W. war mit seinem VW von der Fahrbahn abgekommen und im Straßengraben gelandet. Unser Rüstlöschfahrzeug barg das Fahrzeug. Einsatzdauer: 45 Minuten, 3 Mann im Einsatz.



30. Jänner 2007: 50. Geburtstag von Kurt Jungwirth

Unser Kassier und langjähriges Kommandomitglied wurde am 30. Jänner 50 Jahre alt. Diesen Anlass feierte er im Feuerwehrhaus. Von den Kameraden erhielt er eine eigens angefertigte Sondermarke mit dem Feuerwehrhaus der Marktfeuerwehr St. Florian.

2. Februar 2007: Expedition Voest

Besuch der Voest Linz und Werksführung. 40 Feuerwehrmitglieder nahmen an dieser Veranstaltung teil.

3. und 10. Februar 2007: Höhenrettung Schulung

Kamerad Winkler erklärte die Grundlagen der Höhenrettung. 10 Feuerwehrmitglieder waren 3 Stunden in diesen Vortrag.

10. Februar 2007: Feuerwehrschießtag in Hinterstoder

9 Feuerwehrmitglieder starteten dieses Jahr beim Riesentorlauf auf der Höss. Auch dieses Jahr gelang es unseren Schifahrern wieder einige Spitzenplätze zu erreichen. Dominik Klein gewann in der Jugendklasse 2 den 1. Platz, Clemens Reichör erreichte in dieser Gruppe den 6. Rang. Bei den Snowboardern wurde Phillip Fuchs in der Jugendklasse 2 Zweiter. In der Jugendklasse 1 konnte Nikolaus Fuchs den 3. Platz erringen.

12. Februar 2007: Brandwache im Pfarrsaal des Stifts

3 Mann waren beim Frauenfasching als Brandwache vertreten. Einsatzdauer: 4,5 Stunden.

14. Februar 2007: Brandwache im Pfarrsaal des Stifts

Auch beim zweiten Auftritt der Frauen waren wieder 3 Mann als Brandwache anwesend. Einsatzdauer: 4,5 Stunden.

17. Februar 2007: Sicherungsdienst beim Faschingsumzug

6 Mann der Marktfeuerwehr regelten mit Unterstützung der Polizei den Verkehr beim Faschingsumzug. Neben dem Sicherungsdienst nahm auch eine Gruppe der Feuerwehr aktiv beim Umzug teil.

1. März 2007: Brandmelderalarm Firma Möbel Lutz

Alarmierung um 09:28 Uhr durch Florian LFK. Bei Umbauarbeiten war durch Staubentwicklung ein Melder ausgelöst worden. Einsatzdauer: 30 Minuten, 12 Mann im Einsatz.

2. März 2007: Brandmelderalarm Firma Möbel Lutz

Alarmierung um 09:36 Uhr durch Florian LFK. Auch dieses Mal handelte es sich wieder um einen Täuschungsalarm. Bei der Warenausgabe wurde durch rauchende Mitarbeiter ein Melder ausgelöst. Einsatzdauer: 45 Minuten, 15 Mann im Einsatz.

3. März 2007: Wissenstest in Ansfelden

Zum Wissenstest in Bronze sind Katja Bauernberger, Stefan Reslhuber sowie Katharina und Fabian Forster angetreten. Beim silbernen Wissenstest waren Michael Neubauer, Matthias Windtner und Alexander Winkler am Start. Das goldene Wissenstest Abzeichen errangen Nikolaus Fuchs und Thomas Thaller. Alle angetretenen Teilnehmer konnten die Fragen beantworten und schafften das vorgegebene Ziel.



4. März 2007: Rücktritt unseres Feuerwehrkommandanten

Nach einer Besprechung mit Bürgermeister Robert Zeitlinger gab HBI Karl Pree nach 19 Jahren als Kommandant seinen Rücktritt bekannt.

8. März 2007: Bezirkstagung in Ansfelden

4 Mann besuchten diese Veranstaltung.

10. März 2007: Brandmelderalarm bei der Firma Möbel Lutz

Alarmierung um 08:59 Uhr durch Florian LFK. Bei Umbauarbeiten wurde ein Melder der Linie 58/06 ausgelöst. Einsatzdauer: 30 Minuten, 29 Mann im Einsatz.

11. März 2007: 3. Kommandositzung im Feuerwehrhaus

Bei dieser Sitzung ging es hauptsächlich um die Neuwahl des Kommandanten.



16. – 17. März 2007: Grundlehrgang in Hörsching

Dejan Bosanac, Philipp Fuchs, Ulrich Mayr, Clemens und Michael Reichör traten zum Grundlehrgang an. Alle Teilnehmer bestanden den Kurs und sind somit ausgebildete Feuerwehrmitglieder.

23. März 2007: 4. Kommandositzung im Feuerwehrhaus

27. März 2007: Befreien einer Person aus Notlage

Alarmierung durch Frau H. um 20.45 Uhr. Frau H. hat bei Renovierungsarbeiten in ihrer Wohnung in der Stiftsstraße die Türschnallen der Wohnungstüren entfernt. Durch einen Windstoss fiel eine Tür in dem Raum wo sie sich gerade aufhielt ins Schloss, wodurch sie in dem Raum eingesperrt war. Über das Fenster rief sie um Hilfe. 8 Mann der Feuerwehr gelang es mit der Drehleiter zu ihrer Wohnung vorzudringen und die verschlossene Türe wieder zu öffnen. Einsatzdauer: 30 Minuten.

1. April 2007: Brandmelderalarm bei der Firma Compair

Alarmierung durch Florian LFK um 14.17 Uhr. Die unverzüglich ausgerückten Einsatzkräfte konnten vor Ort keinen Grund für das Ansprechen des Melders feststellen. Einsatzdauer: 45 Minuten, 28 Mann im Einsatz.

1. April 2007: Brandmelderalarm bei der Firma Compair

Erneute Alarmierung durch Florian LFK um 21.29 Uhr. Auch bei diesem Einsatz konnte kein Grund für das Ansprechen des Melders festgestellt werden. 26 Mann im Einsatz. Einsatzdauer: 45 Minuten.

7. April 2007: Osterputz im Feuerwehrhaus

32 Feuerwehrmitglieder und Frauen halfen beim großen Osterputz im Feuerwehrhaus. Beginn 8.30 Uhr bis 14.00 Uhr.

14. April 2007: Landschaftssäuberungsaktion der Gemeinde St. Florian

14 Mann beteiligten sich an der Reinigungsaktion für ein sauberes St. Florian.



14. April 2007: Verkehrsreglerausbildung in Leonding

4 Mann nahmen in Leonding bei der Verkehrsreglerausbildung teil.

14. April 2007: Staffellauftraining der Jugendfeuerwehr in Neuhofen

7 Jugendliche übten für den Staffellauf beim Leistungsbewerb. 2 Betreuer begleiteten die Jugendlichen.

14. April 2007: Brandwache bei Feuerwerk

3 Mann standen mit dem TLFA 2000 bei einem Feuerwerk am alten Tennisplatz in Bereitschaft. Aufgrund der trockenen Wiese kontrollierten die Einsatzkräfte nach dem Feuerwerk die gesamte Umgebung der Abschussstelle. Einsatzdauer 1 Stunde 15 Minuten.

17. April 2007: Beseitigen von 2 Wespennestern Am Ipfbach

Alarmierung durch Familie K. Beim Dach des Hauses Am Ipfbach 44 und beim Nachbarhaus, bei Familie P. bemerkte Frau K. regen „Flugverkehr“ von Wespen und verständigte daraufhin die Feuerwehr. Unser LFB fuhr zur Einsatzadresse, konnte jedoch kein Wespennest ausfindig machen. 4 Mann 1 Stunde im Einsatz.

21. April 2007: Brand einer Gartenlaube beim ehemaligen Gasthaus Till

Die Feuerwehren des Pflichtbereiches St. Florian wurden um 12:04 zu einem Brand einer Gartenlaube von der Landeswarnzentrale alarmiert. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stand die Gartenlaube bereits in einer Länge von 30 Metern in Vollbrand und zwei benachbarte Gebäude hatten ebenfalls Feuer gefangen. Durch den schnellen und massiven Löscheinsatz der Florianer Feuerwehren konnte der Brand rasch unter Kontrolle gebracht und in Folge gelöscht werden. Einzig und alleine der hohen Schlagkraft der drei örtlichen Feuerwehren ist es zu verdanken, dass ein erheblicher Sachschaden an den benachbarten Gebäuden im Ortszentrum verhindert werden konnte. Die Feuerwehr Markt St. Florian stand mit 27 Mann und 6 Fahrzeugen bis ca. 17 Uhr im Einsatz. Der Brand wurde nach Angaben der Polizei durch spielende Kinder entfacht.



22. April 2007: Bergen von Diebsgut aus der Ipf

Alarmierung durch die Polizei St. Florian um 11.30 Uhr. In der Ipf wurde Diebsgut von einer Brücke versenkt. Zur Bergung der Gegenstände wurde die Feuerwehr angefordert. 2 Mann suchten daraufhin die Ipf nach diversen Gegenständen ab. Einsatzdauer: 45 Minuten.

24. April 2007: Kontrolle einer Jauchegrube in Hohenbrunn 9

3 Mann kontrollierten unter schwerem Atemschutz eine Jauchegrube bei Familie S. in Hohenbrunn auf ihre Dichtheit. Einsatzdauer: 2 Stunden.

26. April 2007: Beseitigen eines Wespennestes in der Turnwiesen 12

3 Mann entfernten ein Wespennest bei Familie H. Einsatzdauer 30 Minuten.

27. April 2007: Geburtstagsfeier von Bürgermeister Robert Zeitlinger

Zu seinem 50. Geburtstag lud unser Herr Bürgermeister die gesamte Bevölkerung auf ein Bürgermeister-Menü (1x Bier, 1x Würstel und ein Krapfen) in die Einsatzzentrale der Feuerwehr ein. Die Florianer Einwohner folgten dieser Einladung zahlreich. Für die Verpflegung sorgte die Marktfeuerwehr. An die 30 Mann standen bis nach Mitternacht an der Ausschank und sorgten so für eine ausgezeichnete Verpflegung der Festgäste.

1. Mai 2007: Brandmelderalarm bei der Firma Möbel Lutz

Alarmierung um 13.33 Uhr durch das Landesfeuerwehrkommando. Bei Umbauarbeiten wurde, vermutlich durch Staub, ein Melder der Linie 21 ausgelöst. 27 Mann waren bei diesem Täuschungsalarm im Einsatz. Einsatzdauer. 1 Stunde.

4. Mai 2007: Florianikirtag und Frühschoppen in der Einsatzzentrale

Bei bestem Wetter war der Besuch der Bevölkerung im Feuerwehrhaus ausgezeichnet. Bis in die frühen Morgenstunden unterhielten sich unsere Gäste.

6. Mai 2007: Feuerwehrsonntag

An unserer diesjährigen Feuerwehrmesse nahmen an die 60 Feuerwehrmitglieder teil. Für besondere Verdienste im Feuerwehrwesen erhielt HBM Erwin Musel die Bezirksmedaille in Silber. Weiters wurde AW Kurt Jungwirth und BI Harald Baier mit dem verdienstkreuz des Landes Oberösterreich 3. Stufe ausgezeichnet.



12. Mai 2007: Abschnittsbewerb in Kronstorf

Beim Bewerb in Bronze und Silber traten je eine Gruppe der aktiven Mannschaft und eine Gruppe der Feuerwehrjugend an. Die Aktiven belegten in Bronze den 4. Rang in Silber klappte es nicht so gut, und es wurde nur der 7. Rang erreicht. Die Jugend schaffte in Bronze den 3. Platz. In Silber wurde nach Problemen beim Verlegen der Schlauchleitung der 4. Rang erreicht.

12. Mai 2007: Verkehrssicherungsdienst beim Feuerwehrmuseum

3 Mann je 5 Stunden bei der Eröffnung der neuen Sonderausstellung im Feuerwehrmuseum im Einsatz.

15. Mai 2007: Wassereintritt bei der Firma Möbel Lutz

Alarmierung um 14.23 Uhr vom Landesfeuerwehrkommando. Bei den Umbauarbeiten wurden auch Arbeiten an der Sprinkleranlage vorgenommen. Bei der Wiederinbetriebnahme der Anlage trat aus der undichten Leitung Wasser aus und überflutete die Verkaufsräume. Mit mehreren Wassersaugern beseitigten wir den Wasserschaden. 16 Mann, 2 Stunden im Einsatz.



15. Mai 2007: Freilegen eines verschmutzten Kanals in der Gartensiedlung

3 Mann versuchten einen verlegten Kanal in der Gartensiedlung freizulegen. Der Versuch scheiterte jedoch, da der Kanal bereits vermutlich durch Wurzeln zu stark verwachsen war. Einsatzdauer: 1 Stunde.

20. Mai 2007: Fahrzeugbergung in der Brucknerstraße

Alarmierung durch Herrn P. um 10.10 Uhr. Der Lenker eines Mercedes, Herr Gerald P. aus Linz wich einem entgegenkommenden Fahrzeug aus und fuhr in den Straßengraben. Mit Hilfe von 2 Hebekissen, Holzbalken und einer Seilwinde konnte das Fahrzeug aus dem Straßengraben geborgen werden. 8 Mann, 1 Stunde 30 Minuten im Einsatz.

22. Mai 2007: Beseitigen von 2 Wespennestern

Ein Erdwespennest in Enzing 27, bei Familie S. und ein Wespennest in Samesleiten 6, bei Familie L. wurde von 3 Mann der Marktfeuerwehr entfernt. Einsatzdauer: 2 Stunden.

23. Mai 2007: Brandmelderalarm bei der Firma Möbel Lutz

Alarmierung durch Florian LFK um 11.17 Uhr. Bei Schweißarbeiten in der Klimazentrale wurde ein Melder der Linie 74/4 ausgelöst. Unsere Einsatzkräfte brauchten nicht einzugreifen, da es sich nur um einen Täuschungsalarm gehandelt hatte. 18 Mann, 1 Stunde im Einsatz.

24. Mai 2007: Schwerer Verkehrsunfall beim Kreisverkehr Unimarkt

Um 4.43 Uhr wurde die Feuerwehr St. Florian zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf der Ipf - Landesstraße Höhe Kreisverkehr Unimarkt gerufen. Am Einsatzort bot sich folgendes Bild. Der Lenker eines Toyotas dürfte beim Einfahren in den Kreisverkehr einen LKW übersehen haben und war von diesem erfasst worden. Der eingeklemmte Lenker konnte trotz massiver Rettungsmaßnahmen seitens der Feuerwehr und des Rettungsteams St. Florian nur mehr tot aus dem Fahrzeug geschnitten werden. Der Lenker des Lastkraftwagens blieb unverletzt, stand jedoch unter schwerem Schock.

Aus dem durch den Unfall schwer beschädigten Tank flossen an die 500 Liter Dieseltreibstoff aus und gelangten auch in das Kanalsystem, woraus für die Feuerwehr St. Florian ein Folgeeinsatz resultierte. Unter Einbeziehung der Wasserrechtsbehörde konnte mit Hilfe von Ölsperren ein Schadstoffaustritt in fließende Gewässer verhindert werden. Die Feuerwehr St. Florian stand mit 27 Mann und Rohrbach mit 10 Mann im Einsatz. Einsatzende: 12.30 Uhr.



24. Mai 2007: Brandmelderalarm bei der Firma Nagel Austria

Alarmierung um 10.16 Uhr durch Florian LFK. Noch während der Aufräumarbeiten des Verkehrsunfalls von heute morgen wurden wir bereits zum nächsten Einsatz gerufen. Durch eine Putzfrau, welche einen Melder reinigte wurde ein Täuschungsalarm ausgelöst. Nach kurzer Lageerkundung konnten wir wieder abrücken. 18 Mann 35 Minuten im Einsatz.

24. Mai 2007: Schwerer Verkehrsunfall Umfahrungsstraße Höhe Hauptschule

Nach dem Einsatz beim Unimarkt und einem Brandmeldealarm im Astenfeld war dies bereits der dritte Einsatz für die Feuerwehr St. Florian an diesem Tag.

Nach dem ersten Unfall waren wir noch bis in die Mittagstunden mit der Spülung des Kanalnetzes und der Errichtung von Ölsperren auf der Ipf beschäftigt, um schlimmere Auswirkungen auf die Umwelt nach dem Dieseleintritt zu vermeiden. Um 16.08 Uhr wurden wir erneut zu einem Verkehrsunfall auf der Wolfener Landesstraße alarmiert. Bei der Ankunft bot sich ein Bild, welches nicht alltäglich im Feuerwehrdienst ist. Ein Verkehrsunfall zwischen einem PKW und einem Traktor. Dabei überschlug sich der Traktor und lag bei unserer Ankunft auf dem Dach. Beide Fahrzeuglenker wurden bei diesem Unfall nur leicht verletzt und nach der Erstversorgung durch das Rote Kreuz ins Spital gebracht. Unsere Aufgabe beschränkte sich auf das Auffangen und Binden von diversen öligen Flüssigkeiten und der erneuten Sperre der Wolfener Landesstraße in beide Richtungen. Nach dem Aufrichten des Traktors wurden die letzten Öreste gebunden und die Fahrbahn gereinigt.

Die Feuerwehr St. Florian stand in Summe an diesem Tag 14 Stunden im Einsatz.



25. Mai 2007: Beseitigen einer Ölspur nach Verkehrsunfall

Alarmierung durch das Landesfeuerwehrkommando im Auftrag der Polizei um 17.50 Uhr. Die Lenkerin eines Citroen C8, Frau Silke N. übersah beim Abbiegen von der B1 eine Verkehrsinsel. Durch das Überfahren der Schutzinsel wurde ihr Fahrzeug an der Ölwanne schwer beschädigt. Es entstand ein massiver Ölaustritt im Bereich der Verkehrsinsel. Mit 2 Säcken Ölbindemittel wurde das ausgeflossene Öl gebunden und dadurch eine Gefährdung der Umwelt abgewendet. 18 Mann, 45 Minuten im Einsatz.

25. Mai 2007: Sicherungsdienst bei der Pfarrfirmung

3 Mann 3 Stunden im Einsatz.

26. Mai 2007: Sicherungsdienst bei der Firmung

3 Mann 3 Stunden im Einsatz.

1. Juni 2007: Grillfest im Feuerwehrhaus

Als Dankeschön für die geleisteten Arbeiten in diesem Jahr wurde wieder unser alljährliches Grillfest abgehalten. Dabei wurden die Jahrgangsbesten der Feuerwehrjungend beim Wissenstest geehrt. In Bronze war das Stefan Reslhuber, in Silber gelang es Matthias Windtner das begehrte Feuerwehrauto für ein Jahr zu erhalten. Beim Goldenen Wissenstest war Thomas Thaller der Jahrgangsbeste.



7. Juni 2007: Brandmelderalarm in der HLBLA

Alarmierung durch das Landesfeuerwehrkommando um 10.10 Uhr. Bei der Brandmeldeanlage wurde ein Alarm ausgelöst. Es handelte sich bei diesem Alarm um einen Fehlalarm, da die angegebene Linie nicht vorhanden war. Wir kontrollierten den angeblichen Brandbereich und konnten nach 1 Stunde wieder einrücken. Die Linie, welche den Alarm ausgelöst hatte, wurde vom Brandschutzbeauftragten außer Betrieb gesetzt. Einsatzdauer: 1 Stunde, 20 Mann im Einsatz.

10. Juni 2007: Vermurungen in Mickstetten nach Unwetter

Alarmierung durch Familie R. aus Mickstetten 3 um 15.30 Uhr. Nach einem Gewitter wurde die Garageneinfahrt durch Wassermassen und Schlamm verlegt. Unter Einsatz eines HD Rohres, eines Wassersaugers und Wasserschiebern gelang es den alarmierten Kräften den Schaden zu beseitigen. Einsatzdauer: 2 Stunden 15 Minuten, 12 Mann im Einsatz.

16. Juni 2007: Abschnittsbewerb in Eggendorf

Je eine Gruppe der Jugend und der aktiven Feuerwehrmitglieder der Marktfeuerwehr ging beim Abschnittsbewerb des Abschnittes Neuhofen an den Start. Beide Gruppen bestanden die bronzene und silberne Leistungsprüfung.

18. Juni 2007: Beseitigen eines Wespennestes Im Aichetfeld 85

Ein Wespennest bei Familie G. wurde entfernt. 3 Mann, 1 Stunde im Einsatz

22. Juni 2007: Brandmelderalarm bei der Firma Möbel Lutz

Alarmierung um 20.57 durch das Landesfeuerwehrkommando. Vermutlich durch Umbauarbeiten wurde ein Melder der Linie 46/9 ausgelöst. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte war der Brandschutzbeauftragte bereits vor Ort und konnte Entwarnung geben. 30 Mann der Marktfeuerwehr waren 35 Minuten im Einsatz.

27. Juni 2007: Entfernen eines Wespennestes in Kindergarten

4 Mann entfernten ein Wespennest unter einer Rutsche beim Kindergarten in der Linzerstraße. Einsatzdauer: 30 Minuten.

30 Juni und 1. Juli 2007: Auf- und Abbauarbeiten für das Marktplatzfest

10 Mann unterstützten die Gemeindearbeiter bei den Auf- und Abbauarbeiten für das Marktplatzfest. Einsatzdauer: 3 Stunden.

1. Juli 2007: Sicherungsdienst bei einem Stiftskonzert

4 Mann, 3 Stunden im Einsatz.

6. Juli 2007: Landesfeuerwehrbewerb in Perg

Je eine Gruppe der Jugend und der aktiven Mannschaft traten zum Leistungsabzeichen in Bronze und Silber erfolgreich an.



13.- 15. Juli 2007: Bezirksjugendlager in Allhaming

8 Jugendfeuerwehrmitglieder und 2 Betreuer waren an diesem heißen Wochenende in Allhaming. Bei einer Nachtwanderung am Freitag und bei einer Lagerolympiade am Samstag mussten die Jugendlichen ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Am Samstag Nachmittag folgte eine Besichtigung der Firma Felbermayr in Linz. Als einer der Höhepunkte durften die Kinder mit einem Korb eines Kranes 50 Meter m in die Höhe fahren. Abends zeigten Fallschirmspringer der Union Linz ihr Können.

20. Juli 2007: Brandverdacht in der Landwirtschaftsschule

Alarmierung durch das Landesfeuerwehrkommando um 17.22 Uhr. Bei Bodenbelagsarbeiten im neuen Turnsaal der HLBLA St. Florian kam es vermutlich durch statische Aufladung zu einem Brand des Klebers. Die Flammen konnten durch die Montagearbeiter selbst abgelöscht werden. Die Einsatzkräfte der Marktfeuerwehr kontrollierten die Brandstelle auf eventuelle Glutnester und belüfteten den Turnsaal mit einem Hochleistungslüfter. Einsatzdauer: 1 Stunde 15 Minuten. 25 Mann im Einsatz.

24. Juli 2007: Beseitigen eines Wespennestes in der Turnwiesen 9

Ein Wespennest am Balkon der Familie F. entfernten 4 Mann der Marktfeuerwehr. Einsatzdauer: 30 Minuten.

27. Juli 2007: Entfernen eines Wespennestes in der Ziegeleistraße 6

3 Mann entfernten ein Wespennest bei der Familie Kreuzmayr. Einsatzdauer: 1 Stunde.

31. Juli 2007: Entfernen eines Wespen und eines Hornissennestes

Am Ipfbach 1 wurde ein Wespennest bei Familie W. entfernt. In Samesleiten 59, bei Familie Pichler, mussten wir ein Hornissennest unter zu Hilfenahme unserer Schiebeleiter unter dem Dachfirst entfernen. Einsatzdauer 2 Stunden, 3 Mann im Einsatz.

6. August 2007: Entfernen von 2 Wespennestern

Nach Anruf von Herrn N. entfernten wir ein Wespennest im Garten seiner Wohnung in der Reintalgasse. Ein weiteres Wespennest wurde beim Jugendclub Schienenwagerl entfernt. Einsatzdauer: 1 Stunde 10 Minuten, 2 Mann im Einsatz.

7. August 2007: Entfernen von 2 Wespennestern

In der Ziegeleistraße 10 wurde ein Wespennest aus einer Wegbeleuchtung entfernt und in der Gartensiedlung in Fernbach entfernten wir ein Hornissennest unter dem Dach eines Gartenhauses. Einsatzdauer: 1,5 Stunden, 3 Mann im Einsatz,

10. – 11. August 2007: Eine Nacht bei der Feuerwehr

Im Rahmen des Florianer Ferienpasses veranstaltete die Feuerwehr auch heuer wieder eine Nacht bei der Feuerwehr. 24 Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren nahmen dieses Angebot an. Sie erlebten neben einem Geländespiel und einer Nachtwanderung am Freitag, einer lustigen Olympiade am Samstag. Die Kinder konnten auch mit einem Einsatzfahrzeug mitfahren und sich mit einem Strahlrohr als Löschmeister betätigen.

16. August 2007: Entfernen eines Wespennestes im Aichetfeld

3 Mann entfernten ein Wespennest bei Familie K. im Aichetfeld. Einsatzdauer: 1 Stunde.

17. August 2007: Atemschutzübung auf der MS Schönbrunn

2 Atemschutztrupps übten auf der MS Schönbrunn im Linzer Donauhafen unter realen Voraussetzungen. 7 Mann, 5 Stunden im Einsatz.

18. August 2007: Brandwache bei Stiftskonzert

3 Mann waren als Brandwache bei einem Konzert in der Stiftsbasilika anwesend. Einsatzdauer: 3 Stunden.

19. August 2007: Brandmelderalarm bei der Firma Kaun

Alarmierung durch das Landesfeuerwehrkommando um 21.37 Uhr. Nach heftigen Regenschauern während eines Gewitters sprach ein Brandmelder an. Die Einsatzkräfte, welche wenige Minuten nach der Alarmierung vor Ort eintrafen, stellten fest, dass es sich um einen Täuschungsalarm gehandelt hat. Durch Wassereintritt von der Decke wurde der Alarm ausgelöst. Bei mehreren Meldern rann das Wasser direkt aus den Halterungen. Nach Rücksprache mit dem Brandschutzbeauftragten wurde die Linie abgeschaltet und die alarmierten Einsatzkräfte fuhren zum nächsten Unwettereinsatz.

19. August 2007: Unwettereinsätze nach heftigen Gewitter

Während unsere Autos zum Einsatz bei der Tischlerei Kaun unterwegs waren, kamen bereits die ersten Meldungen über Unwetterschäden im Feuerwehrhaus an. Als erste Adresse unterstützten wir unseren Alt-Kommandanten Karl P. bei einer Kellerüberflutung. Als weitere Einsatzadressen wurden wir nach Fernbach 51 zu Familie H. und Carloneweg 7 zu Familie H. gerufen. 7 Mann pumpen in Fernbach einen Sickerschacht aus. Durch das viele Regenwasser drang Wasser bereits in die Kellerräume ein. Die Einsatzkräfte ließen eine Pumpe vor Ort um das nachfließende Wasser rechtzeitig abpumpen zu können. Auch im Carloneweg mussten wir einen unter Wasser stehenden Keller auspumpen. Auch 14 Mann der Feuerwehr Rohrbach und 16 Mann der Feuerwehr Hausleiten unterstützten uns bei Pumparbeiten in Taunleiten 106 und Taunleiten 11. Durch die Polizei wurden wir zu mehreren Vermurungen auf der Hofkirchner Straße gerufen. Diese Verkehrsbehinderungen wurden von Mitarbeitern des Bauhofs mit einem Frontlader beseitigt. Ein weiterer Trupp fuhr zur Familie H. in Taunleiten 36. Auch dort war nach dem Gewitterregen der Keller überschwemmt. 15 Mann beseitigten mit mehreren Pumpen und Wasserschiebern die Folgen der Überschwemmung. Dieser Einsatz stellte sich als der längste dieses Abends heraus. Die letzten Einsatzkräfte rückten erst um 2.45 Uhr wieder ins Zeughaus ein. Die Einsatzbereitschaft konnte dann um 3.10 Uhr wiederhergestellt werden. Insgesamt waren 32 Mann der Marktfeuerwehr im nächtlichen Einsatz.



24. August 2007: Wasserschaden in der Leopold Kotzmannstraße 23

Alarmierung um 16.19 Uhr durch Florian LFK. Ein defektes Eckventil bei einer WC Spülung im 1. OG verursachte eine massive Überschwemmung bis zum Keller. Da das Haus im Augenblick nicht bewohnt ist, konnte das Wasser längere Zeit unbemerkt austreten. Die eintreffenden Einsatzkräfte pumpen den Keller aus und begannen mit Wassersaugern den Schaden zu beheben. Nachdringendes Wasser aus der Decke erschwerte unsere Aufräumarbeiten. 23 Mann, 1,5 Stunden im Einsatz.

26. August 2007: Wohnungsbrand in der Linzerstraße 31

Alarmierung durch das Landesfeuerwehrkommando um 18.36 Uhr. Alarmstufe 1 für die Florianer Feuerwehren. In der Küche von Herrn Albert K. begann eine Pfanne mit Fett zu brennen. Der Wohnungsbesitzer wollte nur kurz zum Müll gehen und vergaß den Schlüssel in der Wohnung. Durch das rasche Eingreifen der Florianer Feuerwehr konnte ein Übergreifen der Flammen auf die Kücheneinrichtung verhindert werden. Mit einem Hochleistungslüfter wurde die Wohnung in weiterer Folge belüftet. Die ebenfalls alarmierten Feuerwehren von Rohrbach und Bruck Hausleiten brauchten nicht mehr einzugreifen. Einsatzdauer: 45 Minuten, 28 Mann im Einsatz.

28. August 2007: Entfernen eines Wespennestes in der Turnwiesen

Auf Anruf von Frau F. entfernten wir ein Wespennest am Balkon unter Einsatz der Drehleiter. Einsatzdauer: 50 Minuten, 4 Mann im Einsatz.

31. August 2007: Fahrzeugbrand in Hausleiten 4

Alarmierung der Florianer Feuerwehren durch das Landesfeuerwehrkommando um 3.59 Uhr. Der Wagen von Herrn H. begann aus unbekanntem Gründen zu brennen. Bei unserem Eintreffen am Einsatzort waren die Flammen durch die Feuerwehr Bruck Hausleiten bereits gelöscht. Wir brauchten nicht mehr einzugreifen. Einsatzdauer: 35 Minuten, 22 Mann im Einsatz.



31. August 2007: Entfernen eines Hornissennestes in Fernbach 26

Entfernen eines Hornissennestes bei Familie G. in Fernbach 26. 3 Mann, 1,5 Stunden im Einsatz.

6. - 7. September 2007: Hochwasser in St. Florian

Am Donnerstag, dem 6. September, traf sich die Marktfeuerwehr mit dem Bürgermeister zu einer Besprechung wegen der anhaltenden starken Regenfälle. Ab 13:00 Uhr wurden die ersten Vorbereitungen für eventuelle Überschwemmungen getroffen. Beim Sportplatz wurde bereits der Hochwasserschutz aufgebaut. Am Bauhof wurde mit dem Befüllen von Sandsäcken begonnen. In weiterer Folge wurden entlang der Ipf an den kritischen Stellen auf Sportplatzhöhe bereits Sandsäcke aufgelegt. 30 Mann der Marktfeuerwehr waren bereits den ganzen Nachmittag unterwegs. Während der gesamten Nachtstunden wurde von 3 Mann ständig der Wasserstand der Ipf beim Sportplatz und bei den Überlaufbecken in Hohenbrunn kontrolliert. Auch die Brücken wurden auf Verklausungen kontrolliert. Durch das Nachlassen der Regenfälle am Freitag entschärfte sich die Situation leicht. Bei den ersten überschwemmten Kellern, die durch eintretendes Grundwasser geflutet wurden, begann die Feuerwehr zum Auspumpen.



6. September 2007: Sicherungsdienst beim Stift

Bei einer Veranstaltung des OÖ Jagdverbandes stellte die Feuerwehr mit 2 Mann den Sicherungsdienst. Einsatzdauer: 2 Stunden.

10. September 2007: Entfernen eines Wespennestes in Niederfraunleiten

Bei Frau M. entfernten 4 Mann ein Wespennest. Einsatzdauer: 45 Minuten.

11. September 2007: Entfernen eines Hornissennestes Im Aichetfeld

Anruf durch Frau H. um 15.30 Uhr. 3Mann entfernten mit Hilfe unserer Drehleiter ein Hornissenest. Einsatzdauer:2,5 Stunden.

15. September 2007: Brandmelderalarm bei der Firma Möbel Lutz

Alarmierung um 10.06 Uhr durch Florian LFK. Durch eine Störung bei der Lüftungsanlage löste ein Melder aus. Einsatzdauer 35 Minuten, 28 Mann im Einsatz.

17. September 2007: Brandmelderalarm bei der Firma Möbel Lutz

Alarmierung um 0.59 Uhr durch Florian LFK. Durch rauchen unter einer Meldergruppe wurde ein Alarm ausgelöst. 18 Mann, 1 Stunde im Einsatz.

18. September 2007: Brandwache bei einem Stiftskonzert

4 Mann, 3 Stunden im Einsatz.

21. September 2007: Beseitigen einer Ölspur beim Unimarkt

Alarmierung durch die Polizei St. Florian um 12.00 Uhr. Der Lenker eines Mercedes, Hr. F., übersah von Asten kommend den Kreisverkehr beim Unimarkt. Er fuhr gerade über den Kreisverkehr und weiter auf den Unimarkt Parkplatz. Beim Überfahren des Randsteins wurde die Ölwanne beschädigt und es trat Motoröl aus. Die verständigten Feuerwehrmänner banden das ausgeflossene Öl auf einer Länge von ungefähr 70 Meter. Einsatzdauer: 1,5 Stunden, 5 Mann im Einsatz.

22. - 23. September 2007: Feuerwehrausflug nach Innsbruck

Am Samstag starteten wir bei bestem Ausflugs Wetter Richtung Innsbruck. In Innsbruck erwartete uns bereits eine Führung durch die Stadt. Nachmittags besichtigten wir die Sprungschanze am Berg Isel. Anschließend bezogen wir unser Quartier in Igls. Nach einem kurzen Besuch bei der Feuerwehr Igls ging es zum gemeinsamen Abendessen. Sonntags besichtigten wir die Swarovski Kristallwelten in Wattens. Mit dem Bus fuhren wir dann weiter nach Jenbach, wo wir mit der Zahnradbahn zum Achensee fuhren. Mit dem Schiff ging es dann nach Pertisau. Am Nachmittag hatten wir noch die Gelegenheit den Ort zu erkunden.

5. Oktober 2007: Bezirksatemschutzübung in Leonding

2 Trupps mit je 3 Mann nahmen an dieser Übung bei der Firma Saatbau in Leonding teil.

5. Oktober 2007: 8. Kommandositzung im Feuerwehrhaus

Bei dieser Sitzung ging es unter anderem um das Budget 2008 und die Vollversammlung am 16. November 2007.

5. Oktober 2007: Brandmelderalarm bei der Firma Schuller

Alarmierung um 19.16 Uhr durch Florian LFK: Ein Melder im Hochregallager sprach aus unbekanntem Gründen an. Nach einer Lageerkundung unserer Einsatzkräfte konnte kein Ansprechgrund festgestellt werden. Einsatzdauer 1,5 Stunden, 21 Mann im Einsatz.

12. – 13. Oktober 2007: Seminar des erweiterten Kommandos in Schickelberg

9 Mann des erweiterten Kommandos trafen sich zu einem Seminar über die Zukunft der Feuerwehr bis ins Jahr 2015. In dieser Arbeitstagung wurden neben der weiteren Entwicklung der Feuerwehr auch neue Richtlinien für den Übungs- und Einsatzbetrieb erarbeitet.

13. Oktober 2007: Abschnittsübung in Hargelsberg

Übungsobjekt dieser Abschnittsübung war die Volksschule in Hargelsberg. Unser LFB mit 9 Mann nahm an der Übung teil. Unsere Aufgabe bei dieser Übung war das suchen vermisster Personen im Schulhaus unter schwerem Atemschutz. Weiters unterstützten wir die FF Niederneukirchen nach dem Ausfall ihrer Tragkraftspritze.

20. Oktober 2007: Herbstübung der Florianer Feuerwehren

Die Übungsannahme bei der diesjährigen Herbstübung des Pflichtbereichs war ein Autobusunfall auf der Umfahrungsstraße beim Gasthaus Pfistermüller. Der Bus stieß mit einem PKW zusammen und beide Fahrzeuge stürzten in den Straßengraben. Die Florianer Wehren und das Rote Kreuz begannen unverzüglich mit den Rettungs- und Bergemaßnahmen. Die Feuerwehr Rohrbach übernahm die Rettung der eingeklemmten und verletzten Personen des Busses. Um die beiden verletzten Fahrzeuginsassen des PKW kümmerte sich die Florianer Feuerwehr. Die Aufgabe der Hausleitner Feuerwehr war die Errichtung einer Ölsperre, um ausgeflossenes Motoröl zu binden. Den Brandschutz für die gegenüberliegende Tankstelle errichteten die FF-Hausleitner mit Unterstützung der Marktfeuerwehr. Für das Aufstellen des umgestürzten Busses wurde der Kranwagen der Ennser Fahrzeuge angefordert. Bei dieser Großübung nahmen neben den Einsatzkräften des Roten Kreuzes, der Feuerwehren Rohrbach, Bruck Hausleitner und Enns auch 33 Mann der Marktfeuerwehr teil.



23. Oktober 2007: LKW Bergung in Tillysburg

Alarmierung durch Markus S. um 21.15 Uhr. Der Renault Kleinlastkraftwagens war bei unserem Eintreffen mit allen 4 Rädern bis zur Achse im weichen Boden eingesunken. Mit Hilfe unserer Seilwinde beim Tanklöschfahrzeug gelang es uns das Fahrzeug wieder auf die Fahrbahn zu schleppen. 9 Mann, 1 Stunde 45 Minuten im Einsatz.

28. Oktober 2007: Fahrsicherheitstraining in Marchtrenk

Um den Umgang mit unseren Einsatzfahrzeugen auch in Extremfällen zu beherrschen absolvierten 12 Mann unserer Feuerwehr- Kraftfahrer mit dem Tankwagen, dem Kleinrüstfahrzeug und dem Kommandofahrzeug dieses Fahrsicherheitstraining.



8. November 2007: Brandwache beim Martinsfest

4 Mann stellten beim Martinsfest des Kindergartens in der Stiftsbasilika die Brandwache. Einsatzdauer: 2 Stunden.

8. November 2007: Brandmelderalarm bei der Firma Nagel Austria

Alarmierung durch Florian LFK um 17.35 Uhr. Ein Rauchansaugmelder der Linie 37/1 sprach aus unbekanntem Gründen an. Einsatzdauer 40 Minuten, 24 Mann im Einsatz.

9. November 2007: Abschnittsfunkübung des Abschnitts Enns

Die Abschnittsfunkübung des Abschnitts Enns wurde dieses Jahr von der Marktfeuerwehr organisiert und durchgeführt. 9 Feuerwehren des Abschnitts beteiligten sich an dieser Übung. Von der Marktfeuerwehr waren 9 Mann bei dieser Übung im Einsatz.

9. November 2007: Erprobungen der Jugendfeuerwehrmitglieder

13 Jugendfeuerwehrmitglieder stellten sich der Erprobung und bestanden diese mit sehr gutem Erfolg.

10. November 2007: Atemschutzleistungsprüfung in Rufing

3 Trupps legten die Bronzene Atemschutzleistungsprüfung ab.

11. November 2007: Freimachen von Verkehrswegen in der Höhenstraße

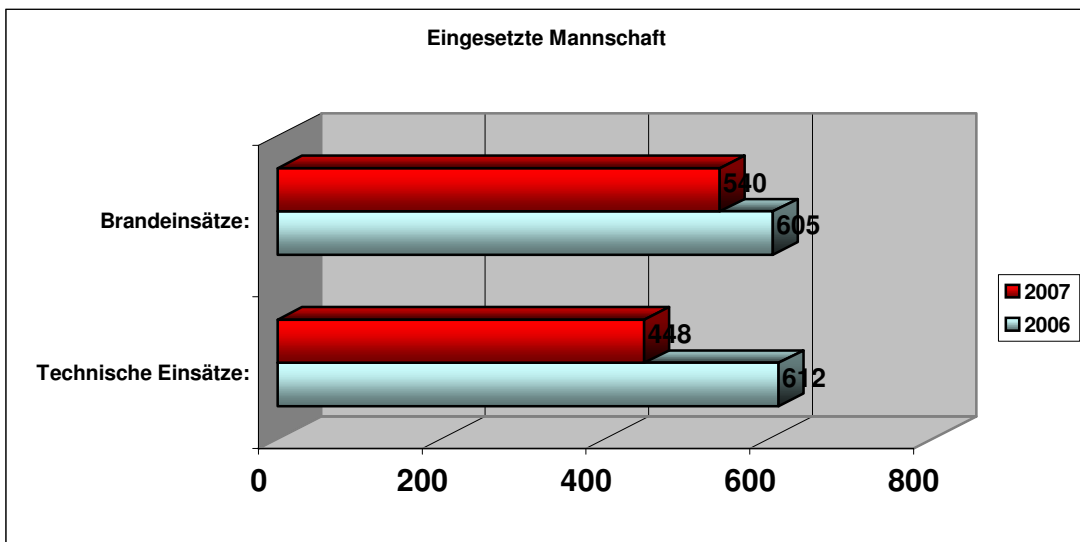
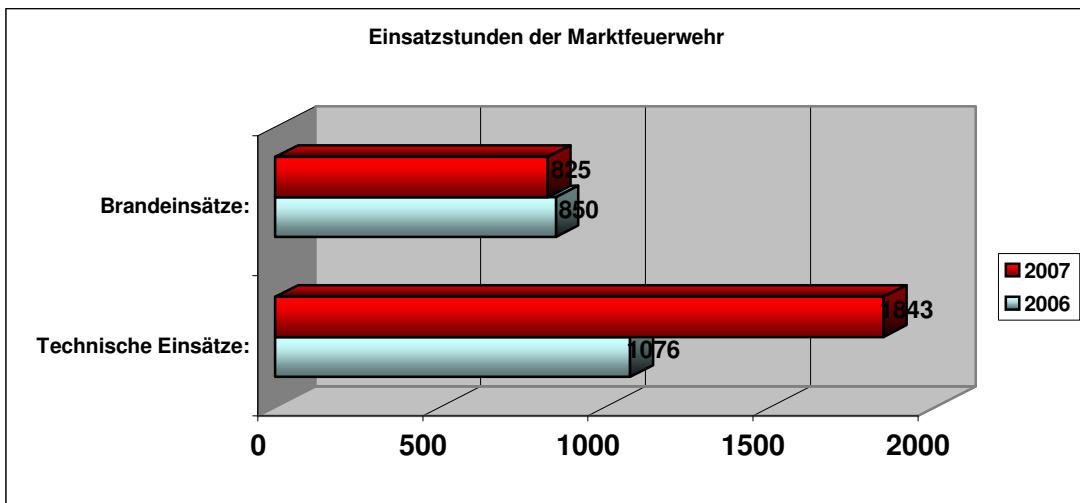
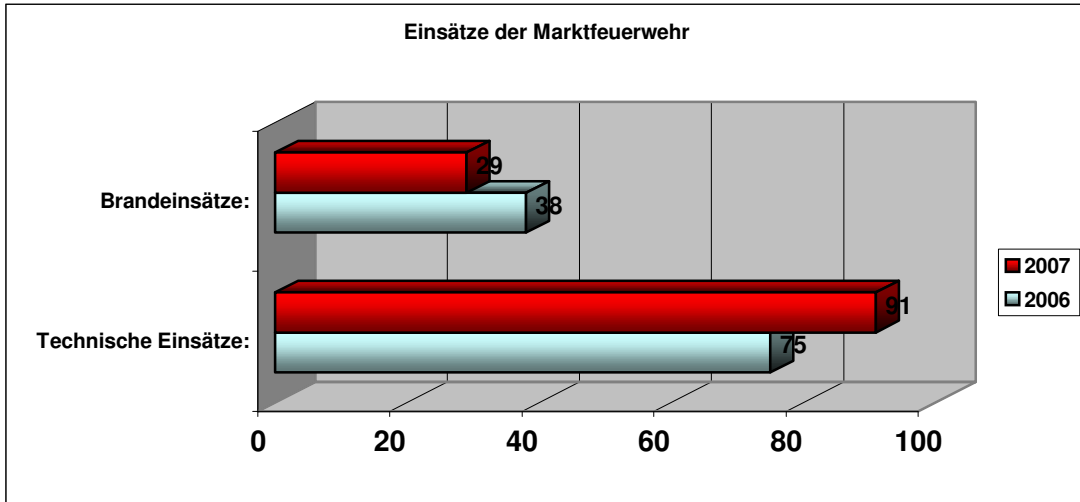
Alarmierung um 15.35 Uhr durch Florian LFK. Ein Trampolin wurde durch einen Windstoss losgerissen und lag auf der Höhenstraße. Die Besatzung von Rüst St. Florian sicherte das Trampolin. Einsatzdauer: 35 Minuten, 27 Mann im Einsatz.

11. November 2007: Leiternarbeiten in der Linzerstraße

Alarmierung um 17.45 Uhr durch Frau Forstner. Durch den starken Wind wurde ein Fenster des ehemaligen Gasthauses zur Traube aufgeschlagen und Teile der kaputten Fensterscheibe stürzten auf die Straße. Wir sicherten das kaputte Fenster und reinigten die Straße von den Scherben. Einsatzdauer: 45 Minuten, 7 Mann im Einsatz.



Einsatzstatistik 2007





Jahresübersicht 2007:

29 Brandeinsätze und 91 technische Einsätze wurden geleistet. Dafür wurden von 988 Mann 2668 Einsatzstunden aufgewendet.

8 Kommandositzungen wurden abgehalten.

61 Übungen wurden abgehalten. Neben den Dienstagsübungen nahmen unsere Feuerwehrmänner an mehreren überregionalen Übungen teil. Eine Abschnittsfunkübung wurde von der Florianer Feuerwehr durchgeführt. Bei mehreren Atemschutzübungen im Abschnitt und Bezirk konnten sich unsere Atemschutzträger weitere Erfahrungen sammeln.

Am 29. September 2007 wurde der Rescue Day in St. Florian abgehalten. Bei dieser Veranstaltung wurden von der Firma Weber Hydraulik die Neuheiten auf dem Gebiet der Personenrettung mittels Bergegeräten vorgeführt.

Die Herbstübung fand am 20. Oktober 2007 in Taunleiten statt. Übungsannahme war ein Verkehrsunfall mit einem Autobus und einem PKW. Organisiert wurde die Übung von der FF Rohrbach. 33 Mann der Marktfeuerwehr nahmen an dieser Übung teil.

12 Feuerwehrmitglieder nahmen an einem Fahrsicherheitstraining in Marchtrenk teil.

12 Vorbeugende Brandschutz-Schulungen wurden für Florianer Firmen, Institutionen und Schulen abgehalten.

An die 2800 Stunden wurden von den Kameraden der Marktfeuerwehr im Jahr 2007 bei Übungen aufgewendet. Bei sonstigen Veranstaltungen und Arbeiten im Feuerwehrhaus wurden an die 2900 Stunden geleistet.





Ausbildung und Schulungen:

18 Kameraden opferten wertvolle Urlaubstage und besuchten 46 Lehrgänge und Kurse zur Weiterbildung.

- Brandschutzbeauftragtenlehrgang, Handfeuerlöscherswart Lehrgang, Technischen Lehrgang 1+2, TLF Lehrgang, Atemschutzswarte Lehrgang, Seminar für Ausbildung im Feuerwehrdienst, Gefährliche Stoffe Lehrgang, Katastrophen Seminar, Vorbeugender Brandschutz, Erste und Erweiterte Löschhilfe, Ausbilder Lehrgang, Kommandantenweiterbildungslehrgang, Zugskommandanten Lehrgang: Michael Kastner
- Verkehrsregler Schulung: Simon Bauernberger, Mario Hoffelner, Martin Pree und Simon Stadler
- Maschinisten Lehrgang: Simon Bauernberger und Michael Werner
- Finklehrgang: Simon Bauernberger, Mario Hoffelner, Dominik Klein, Joachim Meissl, Martin Pree, Simon Stadler und Michael Werner.
- Gruppenkommandanten Lehrgang: Bernadette Hametner, Jürgen Jungwirth, Simon Stadler und Michael Werner
- Atemschutz Lehrgang: Simon Stadler und Bernadette Hametner
- Lotsen Lehrgang, Träger für Vollschutzanzüge, Schriftführer und Kassier Lehrgang : Bernadette Hametner
- Jugendbetreuerlehrgang und Strahlenschutz Lehrgang 2: Dietmar Fuchs
- Kommandantenweiterbildungslehrgang: Karl Pree
- Grundlehrgang: Dejan Bosanac, Phillip Fuchs, Ulrich Mayr, Clemens Reichör und Michael Reichör
- Zugskommandanten Lehrgang: Philipp Pree
- Gerätewartlehrgang: Wolfgang Weinmüller

37 Kameraden und Jugendfeuerwehrmitglieder legten 57 Leistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold ab.

- Jugend Wissenstest in Bronze: Katharina Bauernberger, Fabian und Katharina Forster und Stefan Reslhuber
- Jugend Wissenstest in Silber: Michael Neubauer, Alexander Winkler und Matthias Windtner
- Jugend Wissenstest in Gold: Nikolaus Fuchs und Thomas Thaller
- Jugendleistungsabzeichen in Bronze: Clemens Baier, Dragan Djordjic, Fabian und Jan Forster, Jakob Hajdinjak, Stefan Reslhuber, Andreas Standhartinger, Matthias und Simon Windtner
- Jugendleistungsabzeichen in Silber: Dragan Djordjic, Fabian Forster, Jakob Hajdinjak, Stefan Reslhuber, Andreas Standhartinger, Matthias Windtner und Windtner, Alexander und Dominic Winkler.



Ausbildung und Schulungen:

- Funk Leistungsabzeichen in Bronze: Simon Bauernberger, Bernadette Hametner, Mario Hoffelner, Simon Stadler und Michael Werner
- Funk Leistungsabzeichen in Silber: Michael Kastner
- Feuerwehr Leistungsabzeichen in Bronze und Silber: Dejan Bosanac, Philipp Fuchs, Bernadette Hametner, Jürgen Jungwirth, Ulrich Mayr, Michael Reichör und Michael Werner
- Feuerwehr Leistungsabzeichen in Gold: Michael Kastner
- Strahlenschutz Leistungsabzeichen in Bronze: Dietmar Fuchs
- Atemschutz Leistungsabzeichen in Bronze: Markus Atteneder, Bernadette Hametner, Mario Hoffelner, Michael Kastner, Jürgen Jungwirth, Martin und Philipp Pree, Simon Stadler und Michael Werner.



Bewerbsgruppe 2007



Mannschaftsstand:



110 Mitglieder

davon 65 Aktive, 26 Mitglieder Reserve und 19 Jugendfeuerwehrmitglieder.

- Aus unserer Feuerwehrjugend in den Aktivstand übergetreten sind Dominic Winkler und Katharina Forster. Neu bei der Jugendfeuerwehr sind Daniel Hamberger, Sebastian und Katharina Großalber, Lucas Angerer und David Brazda.
- Ausgetreten ist Herbert Raffetseder



Anschaffungen 2007:



Errichten einer Gerätehütte



...die Baumeister



Neue Motorsäge



Neuer Rettungszylinder



Glasmaster



Anschaffungen 2007:



Erweiterung des Containersystems



Anschaffung eines Warnsystems für Atemschutzträger



Beschriftung in der Fahrzeughalle



Errichten eines Vordachs beim Bereitschaftsraum



Ankauf und Aufbau eines Transportfahrzeugs



Jugendbericht:

10. Februar 2007: Feuerwehr Bezirksschitag in Hinterstoder

Die Florianer Jugendfeuerwehr startete auch dieses Jahr wieder beim Riesentorlauf auf der Höss. Es gelang unseren Schifahrern einige Spitzenplätze zu erreichen. Dominik Klein gewann in der Jugendklasse 2 den 1. Platz. Bei den Snowboardern wurde Phillip Fuchs in der Jugendklasse 2 Zweiter. In der Jugendklasse 1 konnte Nikolaus Fuchs den 3. Platz erringen.

23. Februar 2007: Ablegung der 2. Erprobung

Die 2. Erprobung legten Katja Bauernberger, Stefan Reslhuber sowie Katharina und Fabian Forster ab.

3. März 2007: Wissenstest in Ansfelden

Zum Wissenstest in Bronze sind Katja Bauernberger, Stefan Reslhuber sowie Katharina und Fabian Forster angetreten. Beim silbernen Wissenstest waren Michael Neubauer, Matthias Windtner und Alexander Winkler am Start. Das goldene Wissenstest Abzeichen errangen Nikolaus Fuchs und Thomas Thaller. Alle angetretenen Teilnehmer bestanden den Wissenstest und schafften das vorgegebene Ziel.



23. März 2007: Besuch des Flughafens Hofkirchen

Unter der Führung von Horst Feilmayer (Er ist selbst ein erfahrener Flieger in Hofkirchen) konnten sich die Jugendfeuerwehrmitglieder einen Einblick in die Hallen des Flughafens verschaffen. Herr Feilmayer erklärte den Anwesenden sämtliche Fluggeräte und spendete auch noch 2 Rundflüge über St. Florian, welche unter den Jugendfeuerwehrmitgliedern verlost wurden.

30. März 2007: Besuch im Aquapulco in Bad Schallerbach

Nach den Wochen des Lernens für den Wissenstest besuchte die Jugendfeuerwehr zur Abwechslung das Erlebnisbad in Bad Schallerbach. Fast alle Jugendfeuerwehrmitglieder genossen einen schönen und unterhaltsamen Abend im Aquapulco.

14. April 2007: Landschaftssäuberungsaktion der Gemeinde St. Florian

10 Jugendfeuerwehrmitglieder und 4 Mann beteiligten sich an der Reinigungsaktion für ein sauberes St. Florian.

14. April 2007: Staffellauftraining der Jugendfeuerwehr in Neuhofen

7 Jugendfeuerwehrmitglieder übten für den Staffellauf beim Leistungsbewerb.

12. Mai 2007: Abschnittsbewerb in Kronstorf

Abschnittsbewerb des Abschnitts Enns. Eine Gruppe der Feuerwehrjugend trat zum Wettbewerb in Bronze und Silber an. Die Bewerbungsgruppe schaffte in Bronze den 3. Platz. In Silber wurde nach Problemen beim Verlegen der Schlauchleitung der 4. Rang erreicht.



23. Juni 2007: Bezirksbewerb in Hörsching

Beim Bezirksbewerb des Bezirks Linz-Land nahm die Jugendfeuerwehr teil. Die Bewerbe in Bronze und Silber wurden sicher bewältigt. Für einen Spitzenplatz in der Gästeklasse reichte es dieses Mal trotz sehr guter Leistung jedoch nicht.

6. Juli 2007: Landesbewerb in Perg

Die Florianer Feuerwehrjugend trat in Bronze und Silber zum Landesbewerb an. In Bronze erhielten Clemens Baier, Dragan Djordjic, Jan Forster, Jakob Hajdinjak und Andreas Standhartinger das Leistungsabzeichen.

In Silber konnten Fabian Forster und Stefan Reslhuber das Abzeichen entgegennehmen.

13.- 15. Juli 2007: Bezirksjugendlager in Allhaming

8 Jugendfeuerwehrmitglieder und 2 Betreuer waren an diesem heißen Wochenende in Allhaming. Bei einer Nachtwanderung am Freitag und bei einer Lagerolympiade am Samstag mussten die Jugendlichen ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Samstags Nachmittag folgte eine Besichtigung der Firma Felbermayr in Linz. Als einer der Höhepunkte durften die Kinder mit einem Korb eines Kranes 50 Meter in die Höhe fahren. Abends zeigten Fallschirmspringer der Union Linz ihr Können. Anschließend stand eine Playbackshow auf dem Programm.



15. September 2007: Erste Gruppenstunde nach den Ferien

Bei unserer ersten Gruppenstunde nach den Ferien konnten wir wieder 4 neue Jugendfeuerwehrmitglieder begrüßen. Sebastian und Katharina Großalber, Lucas Angerer und David Brazda werden in Zukunft unsere Jugendfeuerwehr verstärken.

9. November 2007: Erprobungen der Jugendfeuerwehrmitglieder

13 Jugendfeuerwehrmitglieder stellten sich der Erprobung und bestanden diese mit sehr gutem Erfolg.



Jugendbericht:

Zusammenfassung:

Teilnahme am:

- Wissenstest in Ansfelden mit 9 Mann
- Staffellauftraining in Neuhofen
- Bezirksbewerb in Allhaming
- Abschnittsbewerb in Kronstorf
- Bezirksbewerb in Hörsching
- Landesbewerb in Perg
- Bezirksjugendlager in Allhaming
- 1. – 4. Erprobungen wurden abgelegt



9 Jugendfeuerwehrmitglieder legten ihre Wissenstest Prüfungen ab:

- Zum Wissenstest in Bronze sind Katja Bauernberger, Stefan Reslhuber sowie Katharina und Fabian Forster angetreten.
- Beim silbernen Wissenstest waren Michael Neubauer, Matthias Windtner und Alexander Winkler am Start.
- Das goldene Wissenstest Abzeichen errangen Nikolaus Fuchs und Thomas Thaller.

11 Jugendfeuerwehrmitglieder traten zum Jugend Leistungsabzeichen in Bronze und Silber an:

- Die Leistungsabzeichen in Bronze erhielten: Jan Forster, Andreas Standhartinger, Dragan Djordjic, Clemens Baier und Jakob Hajdinjak. Die Leistungsabzeichen in Silber erhielten: Fabian Forster und Stefan Reslhuber.

13 Jugendfeuerwehrmitglieder legten am 9. November 2007 ihre Erprobungen ab

- Die erste Erprobung bestanden Daniel Hamberger, Katharina und Sebastian Großalber.
- Bei der zweiten Erprobung waren Clemens Baier, Dragan Djordjic, Jan Forster, Jakob Hajdinjak und Andreas Standhartinger erfolgreich.
- Bereits die dritte Erprobung legten Stefan Reslhuber und Fabian Forster ab.
- Zur vierten Erprobung stellten sich: Michael Neubauer, Matthias Windtner und Alexander Winkler.

- **19 Jugendfeuerwehrmitglieder**
- **54 Gruppenstunden und Veranstaltungen wurden abgehalten.**
- **Von den Betreuern wurden an die 500 Stunden für die Jugendarbeit aufgewendet.**